



Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie

# Über die Notwendigkeit der Täterbehandlung

51. MV SKJP 2020, 31. August 2020

Jennifer Steinbach



Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie

## Ablauf

- Behandlung von Gewalttätern
- Behandlung von Sexualstraftätern
- Risk-Assessment



Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie



Shane and Maggie: An intimate look at domestic violence, [alexiafoundation.org](http://alexiafoundation.org)



Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie



Shane and Maggie: An intimate look at domestic violence, [alexiafoundation.org](http://alexiafoundation.org)



Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie



Shane and Maggie: An intimate look at domestic violence, alexiafoundation.org



Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie



Shane and Maggie: An intimate look at domestic violence, [alexiafoundation.org](http://alexiafoundation.org)



Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie



Shane and Maggie: An intimate look at domestic violence, [alexiafoundation.org](http://alexiafoundation.org)



Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie

Behandlung von Gewalttätern

→ **Täterbehandlung ist Opferschutz!**



## Arbeit mit inneren Anteilen





## Arbeit mit dem “Delikt-Teil”

- Identifikation des Delikt-Mechanismus
- Deliktteil = bewusstseinsferner Teil der Persönlichkeit mit deliktrelevanten..
  - Gedanken
  - Gefühlen
  - Sinneswahrnehmungen
  - Körperwahrnehmungen
- Idee: Deliktteil kennen lernen, um ihn steuern zu lernen



## Arbeit mit dem “Delikt-Teil”

- Es wird nicht die gesamte Persönlichkeit der Person in Frage gestellt
- Der Klient wird nicht einzig durch sein Delikt definiert
- Das Selbstbild wird nicht als Ganzes angegriffen / erhöht Selbstwirksamkeit
- Führt zu einer introspektiven Distanzierung
- Ziel: **Abbau von Verantwortungsablehnung/Bagatellisierung**
- Bei Gewalttätern: **Entschuldigungen** (in der Grundform: ich habe die Normverletzung begangen, bin aber nicht verantwortlich”)
- **Verantwortungsübernahme → Perspektivenübernahme → Empathie**



## Zentrale Punkte – Behandlung von Gewalttätern

- Deliktteil als ein Teil der Persönlichkeit
- Verantwortungsübernahme, Perspektivenübernahme, Empathie
- Kleine Fortschritte sehen (z.B. Fremdgefährdung – zu Selbstgefährdung)
- **Umsetzung in Handlung (über einen längeren Zeitraum)!**
- Wunsch: Anpassung Deliktarbeit für Eltern



## Behandlung von Sexualstraftätern (Delikte an Kindern)

- Unterscheidung von «hands off» und «hands on»-Delikten
- Der Täter nutzt seine Autoritätsposition gegenüber dem Kind aus, um eigene Bedürfnisse auf Kosten des Kindes zu befriedigen
- Zur Erreichung dieses Ziels – Strategien, welche als «Grooming-Verhalten» bezeichnet werden.
- **Grooming** = das Kind über gezielte Manipulation aktiv in den Missbrauchsvorgang einbeziehen



Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie

## Gespräch zwischen Therapeutin und Sexualstraftätern Herrn A.



## aus Beistandschaftsbericht XY

- «Der Vater spielte am Nachmittag mit M., nahm ihre Bedürfnisse adäquat wahr und ging stets sehr einfühlsam auf ihre Wünsche ein»
- «Mehrfach berührte er sie neckisch am Po»
- «Aufgrund des einfühlsamen Verhaltens dem Kind gegenüber wird nicht davon ausgegangen, dass die behaupteten sexuellen Handlungen stattgefunden haben».
- **Vergewaltigungsmythen – Mythen über sexuellen Missbrauch an Kindern??**



Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie

## Sexualstraftäter – Rechtfertigungen

Mit einer Rechtfertigung sagt der Täter «es war legitim, weil...»

Der Täter versucht, davon zu überzeugen, dass die Tat viel mehr der Norm entspricht und ausserdem weniger schwerwiegend war, als es scheint.

**Sexualstraftäter integrieren die Tat und geben sich ein Recht dafür.**

Schwer behandelbar





Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie



## aus Buch “Es geschieht am hellichten Tag”

- «Pädos» ... bewegen die Kinder meist mit List und Tücke zu sexuellen Handlungen, die sie selbst vornehmen müssen, damit Schuldgefühle entstehen» (S. 137)
- Tipps für Eltern: «Ein generelles Misstrauen ist sicher fehl am Platze. .. Eine Frage kann sein: Wie ist es zu den Nachhilfestunden gekommen? Hat der Betreffende Ihnen das unerwartet angeboten oder haben Sie gezielt gesucht?» (S. 138)
- «oft wählen Pädophile scheinbar spielerische Berührungen, um die Grenzen eines Kindes auszutesten. Solche Berührungen sind anfangs weder für die Kinder noch für die Erwachsenen eindeutig von zufälligen zu unterscheiden. Wenn sie sich häufen, sind sie allerdings verdächtig». (S. 142).



## aus Buch “Es geschieht am hellichten Tag” – der Trend zum Wickeltisch

- «Bei Kurt in der Wohnung flimmerten Szenen mit drei- und vierjährigen Kindern über den Monitor. Kurt lacht, zeigt auf den Bildschirm: «mein Kumpel, der hat die, die ich auf dem Bild im Arm hatte, die kleine Dreieinhalbjährige mit dem Stock entjungfert. Nach zwei, drei Tagen, als es nicht mehr geblutet hat – er zeigt auf den Monitor – da hat er sie... Ob es denn die Mutter nicht gemerkt hat, frage ich. «Nein» sagt er. Kurt ist amüsiert: die Kleine konnte noch nicht richtig sprechen, das war ein Paradies. Warum das Kind mit dreieinhalb noch nicht sprechen konnte, weiss er nicht – es ist ihm auch egal.» (S. 143).
- «Ich dachte, das Baby merkt das noch gar nicht, bis es sich dann nicht mehr hat wickeln lassen wollen und meine Frau da Wunden bemerkt hat.» – *Reinhold (38) zum Missbrauch seiner sechs Monate alten Tochter (S. 146).*

# Wirksamkeit der Therapie von Sexualstraftätern

(Lösel und Schmucker, 2008)

Art des Delikts	Vergewaltigung	4.91
	Kindesmissbrauch extrafam.	2.15
	Kindesmissbrauch Inzest	1.02
Alter	<b>Jugendliche</b>	2.35
	Erwachsene	1.43
Behandlungsteilnahme	freiwillig	1.45
	unfreiwillig	1.05
Behandlungsansatz	Kognitiv-behavioral	1.46
	<b>Hormonelle Medikation</b>	<b>3.11</b>
Spezifität der Therapie	Spezifisch Sexualstraftäter	1.56
	unspezifisch	0.76



## Zentrale Punkte – Behandlung von Sexualstraftätern

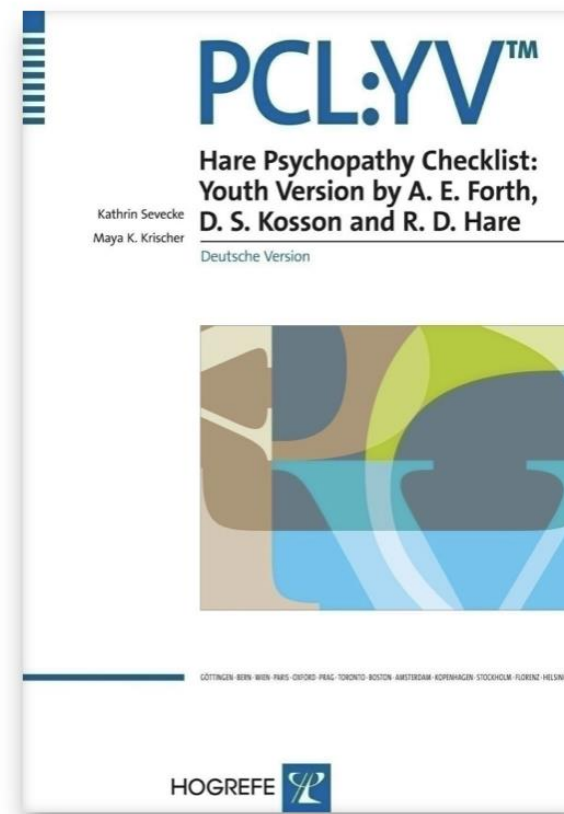
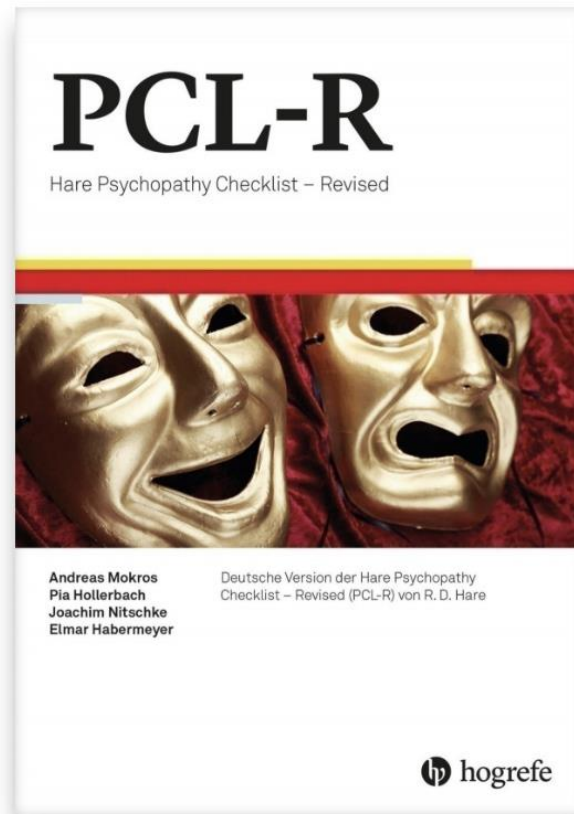
- Achtung: Grooming-Verhalten (Mythen bezüglich sex. Missbrauch an Kindern?!)
- Tendenz zu Rechtfertigungen – kaum Verantwortungsübernahme (integrieren und geben sich ein Recht dafür)
- Sexualanamnese!
- Kinderpornografie
- Engere Zusammenarbeit Forensik - K/J-Psychologie wäre wünschenswert



## Risk-Assessment / Psychopathie

- Risk-Assessment-Instrumente im Bereich Gewalttaten/Sexualstraftaten
- Zu beachten: **Psychopathie** (da sehr hohes Risiko)
- **4 Faktoren:**
- Interpersonell (grandioser Selbstwert, oberflächlicher Charme, Lügen, Manipulation)
- Affektiv (Mangel an Reue/Schuld, oberflächlicher Affekt, Mangel an Empathie, keine Vü)
- Lifestyle (Stimulation, parasitärer Lebensstil, keine realistischen Ziele, Impulsivität)
- Antisozialität (frühe Verhaltensprobleme, kriminelle Vielfältigkeit, Verletzung von Auflagen)

## Psychopathie – Diagnostik





Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie

## Psychopathie – Diagnostik

- Andreas Mokros – Deutschland
- Matt Logan – Canada (see: [www.mattloganhalo.com](http://www.mattloganhalo.com))
- Anna Salter – USA (see: [www.annasalter.com](http://www.annasalter.com))





Neue Realitäten AG  
Praxis für Kinder/Jugend-Psychologie  
und Rechtspsychologie

**VIELEN DANK FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT**